

(Download) The Ghost King: Transitions, Book III (The Legend of Drizzt)

The Ghost King: Transitions, Book III (The Legend of Drizzt)

Von R.A. Salvatore

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #169593 in eBooksVerffentlicht am: 2009-10-05Erscheinungsdatum: 2009-10-06File Name: B002RLBKO0 | File size: 20.Mb

Von R.A. Salvatore : The Ghost King: Transitions, Book III (The Legend of Drizzt) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised The Ghost King: Transitions, Book III (The Legend of Drizzt):

Kundenrezensionen
 Hilfreichste Kundenrezensionen
 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Salvatore was ist passiert?
 O.O Von Cypher
 Endlich habe ich das Buch beim Händler des Vertrauens gekauft und sofort angefangen zu lesen (auch wenn eine Hausarbeit noch wartet^^). Das erste Kapitel macht Lust auf mehr, aber beim Weiterlesen kommt mir die Frage auf: Ist es jetzt wirklich ein Buch von Salvatore? Ich bin kein großer Anhänger dieser Spell Plaque, was ja wohl Mode zu sein scheint (siehe WoW oder DC Universe mit der Final Crisis). Salvatore überzeugt mit unerwarteten Wendungen (Stichwort: Ivan Felsenschulter), jedoch zerstört er das ganze Buch und wie ich finde sein Lebenswerk mit dem Ende dieses Bandes. Das Ende ist zu plötzlich zu unbedeutend und es gibt keinen wirklichen Abschied, wie wenn man in einer Klausur nur noch 3 Minuten für die letzte Aufgabe hat und man schnell etwas hinschreibt, um noch irgendwie Punkte zu bekommen... Das Ende der Gefährten, die mich jetzt schon fast 10 Jahre begleiten, ist einfach nur enttäuschend. Das Wulfgar (und seine Baumstamm-dicken Oberarme^^) weg sind habe ich noch irgendwie wegstecken können, da er noch lebt. Deudermonts Ende war traurig, aber immerhin passend inszeniert, da ihm die Situation zu Kopf gestiegen ist. Aber Catti-Brie und vor allem Regis sind vollkommen sinnlos gestorben, wie als ob Salvatore einen Neuanfang ERZWINGEN wollte. Das hätte ich 100 mal besser geliebt. Nicht mal bei Zaknafein sind die beiden gelandet, was heißt, dass beide Drizzt und die anderen auch nicht nach dem Tod wiedersehen werden (für Gäste die niemals kamen!). Zu Drizzt: Er hat seinen Glauben verloren, was ich niemals erwartet hätte, da er die Symbolfigur des guten und tugendhaften war und ihm nie etwas zu Kopf gestiegen ist, aber das wurde ja schon im 1. Transitions-Teil angedeutet. Fazit: Salvatore, das ist der erste Band bei dem ich mir keine Zeitmaschine wünsche, um die Zeit zurückzudrehen zu dir zu reisen und dich K.O. schlagen würde, um selber das Ende umzuschreiben, aber mindestens erweitern würde. Mal sehen was die nächsten Bände bringen werden. Für alle richtigen Fans ein Muss der Vollständigkeit halber, alle anderen fangen lieber am Anfang an, da man ansonsten vieles nicht versteht und vor allem immer dieses Gefühl von Unwissenheit hat. PS: Gehts ihm langsam nur noch ums Geld weil die Serie zieht sich langsam... 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Salvatore im Durchschnitt
 Von Hotzenplotz
 "Ghostking" ist das letzte der Transitions-Reihe von R. A. Salvatore. Es beschreibt im Rahmen der Handlung die Zauberpest (Spellplague), die Faern in diesen Jahren erfasst. Drizzt DoUrden und Bruenor reisen zu Cadderly, um dessen Hilfe für die von der Zauberpest in den Wahn gerissene Catti-Brie zu erbitten. Jarlaxle und Athrogate begleiten die beiden, da vor allem der dunkelelfische Söldner von einem alten Feind gejagt wird. Der Leser erfreut sich an einem Teil der alten Charaktere, namentlich Bruenor, Drizzt, Cadderly und seine Familie, Ivan und Pikel, Jarlaxle und Athrogate. Der beinahe schon obligatorische Crenshinibon spielt auch eine Rolle. Neue Charaktere werden kaum vorgestellt. Aufgrund der Vielzahl schon bekannter Protagonisten kann man nicht viel Tiefe bei den Einzelnen erwarten. Das Besondere an den Oberbsewichen ist eine Art von Dreifaltigkeit, in der sie existieren. Ansonsten bleiben auch sie eher blass und haben schon etwas von einer geradezu licherlichen Boshaftigkeit. Die Story ist einfach, aber für einen Fantasyroman in Ordnung. Spannung wird vor allem darüber aufgebaut, ob Catti-Brie gerettet werden kann oder nicht. Die Ereignisse um die Zauberpest fallen für meinen Geschmack zu sehr in den HackSlay-Bereich. Zombiehorden und Monstermassen mögen zwar für einen Aspekt dieser wohl schrecklichen Zeit stehen, aber allein wirken sie wie ein x-beliebiges Level eines Prgelspiels. Der Funke des Schreckens mag eben nicht so recht berspringen. Das Ende wirkt grotesk und aufgesetzt. Zu kitschig, um echte Gefühle zu wecken. Fazit: Für Salvatore-Fans natürlich trotzdem ein Muss, für Fantasy-Fans empfehlenswert, für alle anderen nur bedingt empfehlenswert.

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
 Für Drizzt- und Cadderly Fans ganz OK, für Neueinsteiger nicht geeignet
 Von Jerry
 Als langjähriger Fan der Underdark und "Companions of the Hall" Fan musste ich dieses Buch natürlich auch lesen. Das Buch hat bei mir einen sehr zwiespältigen Eindruck hinterlassen. Die Idee mit der Geschichte und die Auswirkungen der Spellplague auf die Helden ist grundsätzlich sehr gut. Auch die Einbindung der Nebencharaktere (Cadderlys Familie und die zwei "Cadderly Zwerge") ist sehr spannend. Drizzt und Cadderly hingegen sind einfach zu mächtig und die abschließende Schlacht einfach zu unglaubwürdig. Besonders das Ende des Buchs (Epilog) mit Regis und Catti-Brie hat einen sehr faden Geschmack hinterlassen. Die Interaktion der Hauptcharaktere versteht ohnehin nur jemand, der quasi sämtliche Vrognger-Romane gelesen hat und wieso wer mit wem befreundet/verfeindet ist. Fazit: Für Fans der Reihe ein Muss, Neu-Einsteigern sei die Icewind-Dale Trilogie und Underdark (Legend of Drizzt Box I) empfohlen.

Kurzbeschreibung
 Don't miss the gripping conclusion to Salvatore's New York Times best-selling Transitions trilogy!
 When the Spellplague ravages Faern, Drizzt and his companions are caught in the chaos. Seeking out the help of the priest Cadderly the hero of the recently reissued series The Cleric Quintet Drizzt finds himself facing his most powerful and elusive foe, the twisted Crenshinibon, the demonic crystal shard he believed had been destroyed years ago.
 From the Hardcover edition.

Kurzbeschreibung
 Don't miss the gripping conclusion to Salvatore's New York Times best-selling Transitions trilogy!
 When the Spellplague ravages Faern, Drizzt and his companions are caught in the chaos. Seeking out the help of the priest Cadderly the hero of the recently reissued series The Cleric Quintet Drizzt finds himself facing his most powerful and elusive foe, the twisted Crenshinibon, the demonic crystal shard he believed had been destroyed years ago.
 From the Hardcover edition.

ber den Autor und weitere Mitwirkende
 R.A.

Salvatore was born in Massachusetts in 1959. His love affair with fantasy, and with literature in general, began during his sophomore year of college when he was given a copy of J.R.R. Tolkien's *The Lord of the Rings* as a Christmas gift. He promptly changed his major from computer science to journalism. He received a Bachelor of Science Degree in Communications in 1981, then returned for the degree he always cherished, the Bachelor of Arts in English. He began writing seriously in 1982, penning the manuscript that would become *Echoes of the Fourth Magic*. His first published novel was *The Crystal Shard* from TSR in 1988 and he is still best known as the creator of the dark elf Drizzt, one of fantasy's most beloved characters. His novel *The Silent Blade* won the Origins Award, and in the fall of 1997, his letters, manuscripts, and other professional papers were donated to the R.A. Salvatore Library at his alma mater, Fitchburg State College in Fitchburg, Massachusetts.